

	<p>Objekt: Zügelkette</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 19068; 6390</p>
--	--

Beschreibung

Rest einer bronzenen Zügelkette mit doppelchelförmigen Gliedern; am letzten Ring ein rechteckiger Riemenhalter mit Silberauflage und vier Nieten auf der Unterseite zur Befestigung des Zügels; Erhaltung: unvollständige Fragmente; Oberfläche stark beschädigt; Fundkontext: Gräberfeld, Baumsarg 8 Grab XXXIV (Ausgrabung Heydeck/Eckart 1884); Objektgeschichte: auf einer Pappe montiert: "IV,262,5533.8 [/] Wiekau Kr. Fischhausen [/] Baumsarg 8 [...]V. Heydeck"; Pr. Nr. 6390 aus dem fundortlosen Bestand aufgrund der Ähnlichkeit von Form und Patina dem Fundort Wiekau zugewiesen; Anmerkung: Stufe B2/C1, vgl. Jakobson-Archiv (bei Heydeck 1909, 218-219 und Nowakowski 1996, 30 als Grab 34 bezeichnet); Literatur: J. Heydeck 1909, Gräberfeld von Wiekau, im Volksmund Kuckskeberge genannt. Prussia 22, 218-219 Taf. 37,1a; W. La Baume, Altpreußisches Zaumzeug. Altpreußen 9, 1944, 2-19., 8; G. Bujack 1889, Accessionen des Prussia-Museums, Prussia 14, 275-276

Grunddaten

Material/Technik: Bronze; Silber
Maße: Länge: 430 mm; Breite: 39 mm; Gewicht: 266,8 g

Ereignisse

Gefunden	wann	150-180 n. Chr.
	wer	
	wo	Wiekau (Chrystalnoe), Kaliningradskaja oblast, Russland

Schlagworte

- Reitzubehör